

|     |   |  |                                       |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 1   | <b>SOB.21.006</b>   | <b>Pädagogische Grundlagen</b>   |                                       |
| 2   | Modultitel (englisch)                                       | Pedagogical Basics   |                                       |
| 3   | Verantwortlichkeiten  | Prof.n Dr.n Anke S. Kampmeier  |                                       |
| 4   | Credits   | 5  |                                       |
| 5   | Verwendbarkeit  | Weiterbildend, Berufsbegleitend Bachelor Soziale Arbeit<br>Pflichtmodul im 3. Semester   | 2021                                  |
| 6   | Turnus und Dauer  | startet jedes Sommersemester   | über ein Semester                     |
| 7   | Voraussetzung   | keine  |                                       |
| 8   | <b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> |  |                                       |
| 9   | Benotung und Berechnung                                     | Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.  |                                       |
| 10  | Prüfungsleistung  | AP 20  | Präsentation im Umfang von ca. 20 min |
| 11  | Prüfungsvorleistung   | Keine  |                                       |
| 12  | <b>Veranstaltungen und Arbeitsaufwand</b>                   |  |                                       |
|     | Die Studierenden belegen folgende Pflichtveranstaltungen:   |  |                                       |
| I   | SOB.21.006.10   | Pädagogische Begriffe und Theorien<br>Seminaristische Lehrveranstaltung, 1 SWS   | 16 h                                  |
| II  | SOB.21.006.20   | Pädagogische Grundlagen<br>Seminaristische Lehrveranstaltung, 1 SWS  | 16 h                                  |
| III |   | Selbststudium<br>(inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung)  | 102 h                                 |
| IV  |   | Studienzirkeltreffen   | 16 h                                  |
|     |   |  | Gesamt: 150 h                         |
| 13  | Lehrende  | Kollegium / Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |                                       |
| 14  | Unterrichtssprache  | Deutsch  |                                       |
| 15  | Inhalte   | <p>In diesem Modul werden pädagogische/ pädagogisch-psychologische Theorien und Konzepte zur Beschreibung und Erklärung von Entwicklung, Erziehung und Bildung kennengelernt, diskutiert und im Kontext der Betreuung, Bildung und Begleitung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen konkretisiert. Exkursionen können die Vermittlung der Inhalte unterstützen.</p> <p>Es werden elementare Zusammenhänge des Menschen hinsichtlich seiner biologischen Situation, seiner Persönlichkeit und Persönlichkeitsentwicklung sowie seiner Erziehung in sozialen Zusammenhängen aus den einschlägigen Wissenschaften vorgestellt und auf ihre Bedeutung für das Handeln in der Sozialen Arbeit bezogen.</p> <p>Aus sozialisationstheoretischer Perspektive erfolgt die Entwicklung des Menschen, seine Orientierung an Normen und Werten. Erziehung stellt die bewusste und zielorientierte Einflussnahme zur Begleitung und Unterstützung von Individualisierungsprozessen dar.</p> <p>Davon ausgehend werden Erziehungsziele und Erziehungsstile erarbeitet und kritisch reflektiert. Zur Illustration werden ausgewählte pädagogische Konzepte des (vor-) schulischen Kontexts hinzugezogen (z.B. Montessori-Pädagogik, Erlebnispädagogik, Pädagogik der Vielfalt etc..).</p> |                                       |
| 16  | Lernziele/-ergebnisse                                       | <p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>spezifische Aspekte anthropologischer Bedingungen für den Umgang mit den Menschen in der Sozialen Arbeit erfassen und reflektieren,</li> </ul>   |                                       |

- die Bedeutung von Erziehung in der zielorientierten Einflussnahme zur Begleitung und Unterstützung von Individualisierungsprozessen einschätzen,
- sich selbst im Blick auf die eigenen (Erziehungs-) Normen und Wertorientierungen reflektieren,
- pädagogische Begriffe und Theorien analysieren und bewerten (Analyse, Bewertung),
- sie im Kontext von Praxis(-planung) zu nutzen (Konzeption und Organisation),
- die Erkenntnisse auf die unterschiedlichen Arbeitsfelder übertragen und einsetzen.

<sup>17</sup> Lehr-/Lernformen

Einzel-, Partner\*innen- und Gruppenarbeit, Exkursion, Blended Learning

<sup>18</sup> Literatur

Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.